AUSGABE 1 I 2020

# inBautzen

Kundenzeitung der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH

## Sternen-Freunde gesucht!

mehr dazu ab Seite 4

EWB Aktuell

### Der Fernwärmeausbau ist strategisches Ziel

„Energiewende ist nach meiner Auffassung vor allem eine Wärmewende“, so der neue Geschäftsführer der EWB, Kai Kaufmann. Der Beitrag des Energieversorgers zum Gelingen ist daher der kontinuierliche Ausbau der Fernwärmeversorgung. Im Frühjahr beginnen dazu Bauarbeiten, bei denen insgesamt etwa ein Kilometer Fernwärmeleitung verlegt wird. Seite 6 + 7

BBB Aktuell

### Der Saurierpark startet in die neue Saison

Die vergangene Winterpause war für die Betreiber des Saurierparkes arbeitsreich. Es wurden umfassende Reparatur-, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten in den verschiedenen Themenbereichen durchgeführt. Außerdem sind die Konzepte für die Gruppen- und Familienangebote überarbeitet worden und machen den Besuch nunmehr noch reizvoller. Seite 8

Abwasserbeseitigung Aktuell

### Neue Steuertechnik in der Kläranlage

Mit einem systematischen Austausch von Geräten und Software brachte der EAB in den vergangenen zwei Jahren die Steuertechnik auf den neuesten Stand. Der Austausch erfolgte während des Betriebes der Kläranlage, da diese keinen Tag abgeschaltet werden konnte. Eine Herausforderung für die Mitarbeiter, die sie mit großem Engagement bewältigten. Seite 10

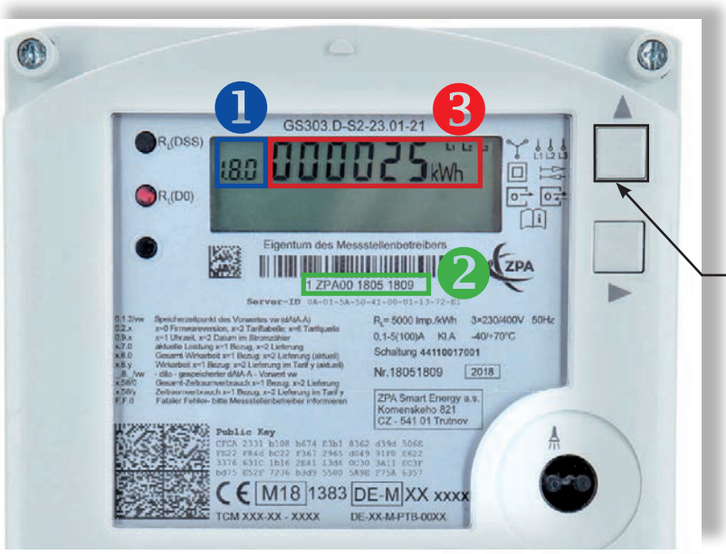
# Vorsicht – falsche Stadtwerker unterwegs!

## Die EWB schickt keine Mitarbeiter zu Haustürgeschäften

Sie sind gut geschult, selbstbewusst und überzeugend, wenn sie an der Tür klingeln. So sehr, dass mitunter auch aufgeklärte Menschen auf sie hereinfallen und eben nicht nur betagte Senioren, wie man häufig annimmt. „Ich war im Nachhinein völlig erschüttert, wie einfach man hereinfällt“, erzählt eine Kundin. Als es bei der 22-Jährigen an der Tür klingelte und sich ein angeblicher EWB-Mitarbeiter vorstellte, fragte sie zwar mehrfach nach, ließ den „Vertreter“ dann aber doch rein. „Ich bin bereits mehrere Jahre Kundin der EWB und es erschien mir einen Moment auch schlüssig, dass sie keine Kunden verlieren möchten und daher Vertreter aussenden.“ Letztlich unterzeichnete sie den Vertrag mit einem neuen Energieunternehmen in der Annahme, es sei für die EWB. Noch einmal wird ihr das wohl nicht passieren. „Als mir nach Rücksprachen mit einem Freund und der Familie klar wurde, dass ich einem Betrug aufgesessen war, informierte ich die Polizei und auch die EWB“, so die junge Frau. Die reagierte prompt. „Die EWB hat sofort alles für mich geregelt“, lobt sie. „Sie haben mir erklärt, dass kein EWB-Mitarbeiter von Haus zu Haus läuft und Kunden zu Vertragsabschlüssen drängt. Danach haben sie alles für den Widerruf in die Wege geleitet.“ Für die junge Frau ging alles noch einmal glimpflich ab. Sollten Sie einmal „Vertreter-Besuch“ eines Energieunternehmens bekommen, seien Sie bitte vorsichtig, insbesondere wenn Sie das Gefühl haben, unter Druck gesetzt zu werden, Sie sich kurzfristig entscheiden sollen oder Sie per Vorauskasse zahlen sollen. Haben Sie dennoch einen Vertrag unterzeichnet, können Sie sich auch sofort unter der Telefonnummer 03591 3752 200 an den Kundenservice der EWB wenden.

Kontakt:
Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH
Schäfferstraße 44, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 3752 200

# Zählerstandsablesung – leicht gemacht




Seit 2019 werden auch in Bautzen digitale Stromzähler eingebaut. Die modernen Messeinrichtungen erhält jeder Haushalt beim nächsten Zählertausch nach Ablauf der Eichfrist des alten Zählers. Dazu haben wir für Sie nochmal eine Anleitung zum Ablesen des Zählerstandes vorbereitet.

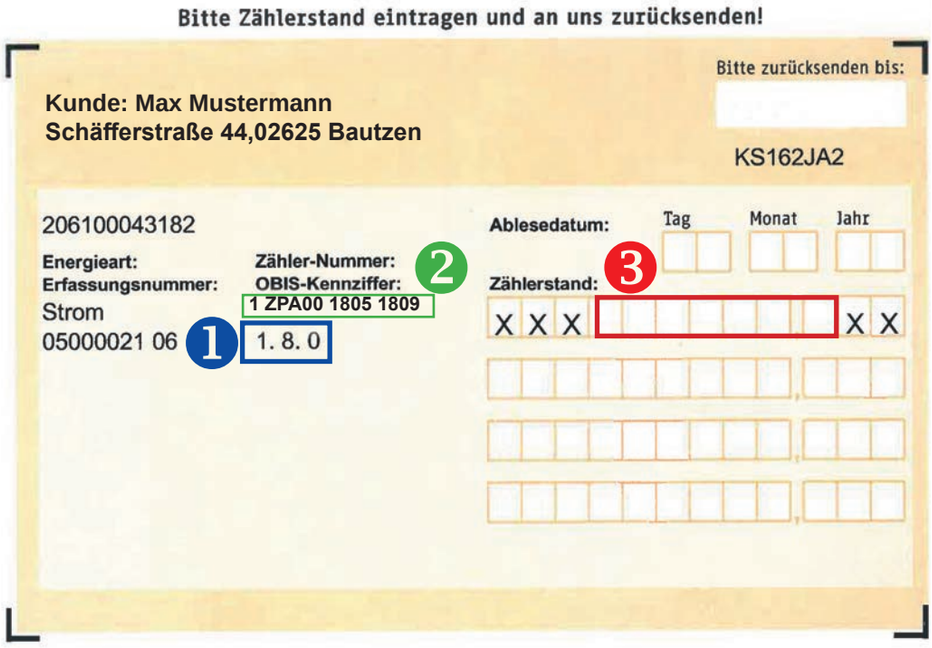
Durch Betätigen der oberen Taste können Sie zwischen den OBIS-Kennzahlen wechseln, bis der von uns geforderte Wert erscheint. Vergleichen Sie dazu die OBIS-Kennzahl im Display mit der auf der Ablesekarte und tragen Sie den erforderlichen Zählerstand ein.
Eine detaillierte Erläuterung finden Sie auch in Form eines Faltblattes an jedem Zähler.
Sie können den Zählerstand auch online melden unter www.ewbautzen.de/service.

**1 OBIS-Kennzahl (Tarifkennzeichnung)**
Die Anzeige wechselt regelmäßig oder auf Tastendruck. Welche Informationen gerade angezeigt werden, erkennen Sie anhand folgender Tabelle:

| | |
|---|---|
| 1.8.0 | aktueller Zählerstand Normaltarif |
| 1.8.1 | aktueller Zählerstand Hochtarif (HT)T1 |
| 1.8.2 | aktueller Zählerstand Niedertarif (NT) T2 |

**2 Zählernummer**
Mit der 14-stelligen Nummer können wir Ihren Zähler eindeutig identifizieren.

**3 Zählerstand**
Den aktuellen Zählerstand finden Sie in der oberen Zeile des Displays. Dieser Wert ist für Ihre Stromrechnung relevant. Bitte beachten Sie die OBIS-Kennzahl und melden Sie Ihren Zählerstand immer mit der dazugehörigen OBIS-Kennzahl.



EWB-Fußballcamp

Auftritt des Jugendblasorchesters beim EWB - Familientag

Bautzener Judokids vom PSC Bautzen e.V.

Start der Schüler zum 26. Bautzener Stadtlauf 2019

# Gütesiegel TOP Lokalversorger

## Wiederholte Auszeichnung für die EWB

Die Wahl des Energieversorgers hat bei vielen Menschen etwas mit dem Preis zu tun. Doch immer mehr Kunden legen Wert auf Regionalität, nicht nur bei Obst und Gemüse, sondern auch beim Energielieferanten.

Zuverlässige Versorgung, ein gutes Preis-Leistungsverhältnis, Engagement in der Region, Umweltbewusstsein und Kundenservice sind Merkmale, die Stadtwerke haben müssen, um ein begehrtes Siegel zu erhalten: das des „TOP Lokalversorgers“. Zum vierten Mal in Folge hat die EWB dieses Gütesiegel nun vom unabhängigen Verbraucherportal www.top-lokalversorger.de erhalten und ist zu Recht stolz darauf. Denn dieses Gütesiegel ist ein Garant dafür, dass der Verbraucher diesem Anbieter vertrauen kann.

Besonders das regionale Engagement in Bautzen ist der EWB eine Herzenssache. Sie fördert insbesondere Kinder und Jugendliche in vielfältiger Form. So unterstützt der lokale Energieversorger den MSV Bautzen 04 mit seinem Stadtlauf, die Kinder- und Jugendarbeit der Fußballspielvereinigung Budissa Bautzen e.V. sowie die Arbeit des Vereins Zuseum e.V.. Außerdem unterstützt die EWB das Jugendblasorchester Bautzen sowie mit sozialem Engagement den Brücke e.V., den Blinden- und Sehbehindertenverband und die Caritas. Dass auch Bautzens Türme beleuchtet werden, ist nicht selbstverständlich und ebenfalls ein Verdienst der EWB, die den Strom sponsert und die Stadt damit einfach schöner macht.

In ihrem Engagement für den Fußball sind die Energie- und Wasserwerke Bautzen Mitveranstalter des alljährlichen Fußballferien-Camps der FSV Budissa Bautzen e.V.. Das Camp findet im Nachwuchszentrum Humbolthain statt. Neben Training und Wettbewerben gibt es zahlreiche Freizeitaktivitäten. Für das diesjährige Camp, das vom 18. – 25. Juli stattfindet, können sich interessierte Kinder zwischen 9 und 14 Jahren noch bewerben.

Noch gibt es freie Plätze
für das Fußballcamp
vom 18. bis 25 Juli 2020

Informationen dazu unter:
www.ewbautzen/fussballcamp

Quelle Jens-Michael Bierke

# Geschäftsführerwechsel

## Volker Bartko übergibt den Staffelstab

Als langjähriger Geschäftsführer der Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH (BBB) sowie der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH (EWB) und mit seinen Tätigkeiten in verschiedenen Verbänden, Unternehmen und Einrichtungen war Volker Bartko in den vergangenen fast 30 Jahren maßgeblich an wichtigen Entwicklungen für die Stadt beteiligt. Zum 1. Januar dieses Jahres übergab er nun seinen Part der Geschäftsführung in der EWB an seinen Nachfolger, Kai Kaufmann. Doch ein Rückzug ins Private ist dies für ihn noch lange nicht, denn er bleibt weiterhin Geschäftsführer der BBB.

Begonnen hat Volker Bartko nach der Wende als Leiter des Wohnungsamtes der Stadt Bautzen. Als 1992 der damalige Oberbürgermeister Christian Schramm ihn fragte, ob er den Aufbau der Stadtwerke übernehmen würde, nahm er die Herausforderung an. „Diese Zeit war richtig spannend“, erinnert er sich. „Es war unglaublich viel Arbeit, aber man konnte wirklich etwas bewegen. Im Unterschied zu heute, wo wir uns mit zahlreichen neuen Gesetzen, Verordnungen, Vorschriften und dergleichen mehr auseinandersetzen müssen, die kaum noch zu überblicken sind.“ Die BBB war die erste Gesellschaft, aus der heraus er agieren konnte. Eine seiner ersten Aufgaben war, die Fernwärme in eine eigene Gesellschaft zu übernehmen. Parallel dazu war er in die großen Umbrüche der Nachwendezeit involviert. „Wir wollten das Altvermögen der Stadt Bautzen an Strom- und Gasanlagen zurückerlangen. Die Energiekombinate wurden zu dieser Zeit von der Treuhand verwaltet und die großen westdeutschen Energiekonzerne versuchten, sie unter sich aufzuteilen. 162 Kommunen klagten damals und erhielten über einen Rechtsstreit und einen Vergleich ihr Eigentum zurück.“ Auch die Wasserversorgung integrierte Volker Bartko ins Unternehmen. „Damit waren wir komplett, wir hatten Strom, Gas, Wärme, Wasser. Doch nun mussten wir stabile Unternehmensstrukturen aufbauen“, zieht er Bilanz. Wichtig war ihm, dass die Arbeit in Bautzen blieb, um Arbeitsplätze in der Region zu stärken und auch sicherzustellen, dass die Kunden ihre Ansprechpartner vor Ort finden.

Auf die Frage, wie man die Komplexität der Aufgaben und die vielfältigen Herausforderungen bewältigte, antwortet er: „Gute Mitarbeiter sind das A und O. Ich habe immer darauf geachtet, dass ich im Umfeld Leute habe, die ihre Arbeit verstehen. Man darf sich nicht mit jeder Aufgabe selbst beschäftigen. Man muss sie definieren und den Mitarbeitern dann die Freiheit lassen, sie umzusetzen. Man kann sich auch nicht an jeder Detailentscheidung beteiligen, sondern muss vertrauen und das ist bei mir in den allermeisten Fällen auch gut gegangen.“

Nun also ist Volker Bartko „nur“ noch Geschäftsführer der BBB. Dieses städtische Unternehmen hat eine Vielzahl von Aufgaben für die Stadt Bautzen. Sie bewirtschaftet unter anderem die Park- und Grünanlagen, die Spielplätze und Bäder, hat das Friedhofswesen im Aufgabenspektrum wie auch die Parkraumbewirtschaftung, den Stausee, die Stadtreinigung und den Winterdienst, den beliebten Saurierpark und seit neuestem – die Sternwarte.

Quelle Herr Hinz

*Volker Bartko*

### Sternenfreunde in der Sternwarte Bautzen willkommen

Per Stadtratsbeschluss gehört seit dem 1. Januar 2020 die Schulsternwarte Bautzen zur BBB und damit zum Aufgabengebiet von Volker Bartko. Horoskope liest der Geschäftsführer mit Sternzeichen Wassermann nicht, aber die Astrologie hat auch nicht im mindesten etwas mit der Astronomie zu tun, die an der Sternwarte betrieben wird. Sie soll nun mit der Aktion „Sternenfreunde gesucht“ neuen Aufwind erhalten und unter der BBB möglichst schnell wirtschaftlich betrieben werden.

Als eine der ältesten Schulsternwarten Deutschlands wurde sie 1872 eingeweiht. Nach wechselvoller Geschichte ist sie auf dem Gelände des Naturparkes beheimatet und bietet Himmelsbeobachtungen, Vorträge und anschauliche Himmelsdarstellungen im Hörsaal und im Zeiss-Kleinplanetarium. Benannt ist sie nach Johannes Franz, einem begeisterten Sternenfreund, dessen Leitgedanke war: „Die Astronomie keinem, auch nicht einem einzigen Menschen vorzuenthalten.“ Er sah die Hauptaufgabe der Sternwarte darin, insbesondere Kindern und Jugendlichen die Vorgänge und Zusammenhänge am Sternenhimmel nahezubringen und ihnen mit interessanten Vorträgen die Astronomie ans Herz zu legen. Darin liegt auch aktuell der Fokus. Bis heute wird die Sternwarte von Kindergruppen, Jugendlichen und auch Familien besucht und erhält ihre Wertschätzung durch die Teilnahme von Interessenten an öffentlichen Vorträgen und Sonderveranstaltungen.

Die Sternwarte verfügt zum einen über eine 5-Meter-Kuppel, unter der ein Zeiss-Refraktor, also ein „Linsenfernrohr“ steht. Mit ihm kann ne-

Quelle André Wucht

*Sternwarte Bautzen*

ben den Sternen und Planeten auch die Sonne beobachtet werden. Neben dem Zeiss-Refraktor besitzt die Sternwarte in einer 8-Meter-Kuppel zwei Spiegelteleskope. Die Bautzener Sternwarte hat den Vorteil, dass sie am südöstlichen Rand der Stadt liegt und die so genannte „Lichtverschmutzung“ geringer als anderswo ist. Man versteht darunter das Streulicht, das von städtischer Beleuchtung ausgeht. In südlicher Richtung, wo die Himmelsobjekte am höchsten stehen, sind gute Beobachtungs- und Lichtverhältnisse.

„Die Sternwarte ist eine kultur- und bildungspolitische Einrichtung der Stadt wie die Bibliothek, das Archiv oder das Museum“, so Volker Bartko. „Wir wollen sie mit dem „Förderverein der Schulsternwarte „Johannes Franz“ in Bautzen e.V.“ wirtschaftlich betreiben. Unser nahes Ziel ist, mit attraktiven Angeboten Gäste anzuziehen. Der Verein sucht daher jetzt verstärkt engagierte Mitglieder, die Interesse an dem schönen Hobby der Astronomie haben oder das Objekt finanziell unterstützen möchten. Mein Appell geht daher an unsere Bautzener: Wenn Ihr Eure Sternwarte in Bautzen halten möchtet, so unterstützt sie.“

Der 8-jährige Kilian und seine Eltern sind kürzlich in den Verein eingetreten. Kilian ist begeistert, hat im heimischen Fernrohr schon den Mond beobachtet und freut sich nun darauf, diesen oder andere Himmelsobjekte im großen Fernrohr anzusehen. Im Frühjahr begeistert die Venus als strahlender Abendstern den Westhimmel und ist das hellste Gestirn, die beiden beeindruckenden Planeten Jupiter mit seinen vier Monden und Saturn mit seinen Ringen. Was immer lohnt, ist die

Quelle John Böhm & Felix Jurschik

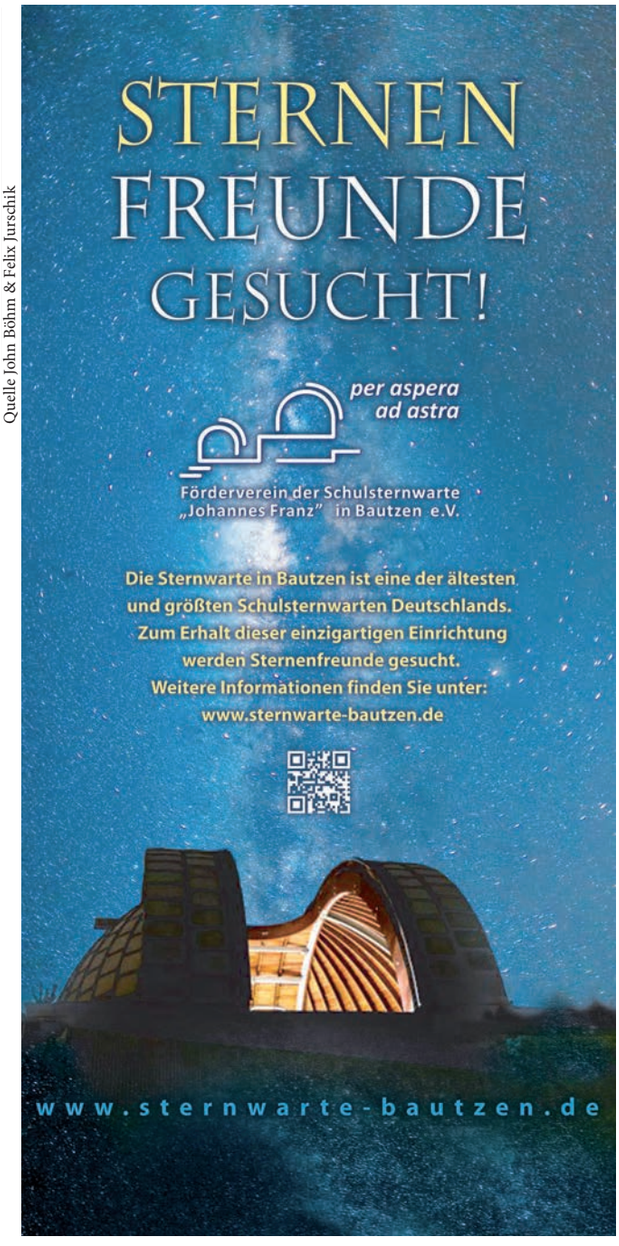
*Mondfinsternis Supermond in der Sternwarte Bautzen*

Mondbeobachtung, insbesondere bei Nicht-Vollmond. Dann sind die Mondkrater durch ihre Schattenbildung besonders eindrucksvoll wahrzunehmen.

Vielleicht hat auch Volker Bartko ein wenig mehr Zeit, um sich hin und wieder an der Sternenpracht zu erfreuen. Die Zukunft steht da nicht geschrieben, denn die müssen wir Bautzener und ihre Unterstützer selbst gestalten.

Schulsternware Bautzen
Czornebohstraße 82
02625 Bautzen

Anmeldung für Besucher:
Wochentags 10 – 14 Uhr
in der Sternwarte
oder per E-Mail möglich
mail@sternwarte-bautzen.de
Telefon: 03591 607126
www.sternwarte-bautzen.de




# Neue Parkhaustechnik

## Parkhaus Centrum modernisiert

Eines der Geschäftsfelder der BBB ist die Bewirtschaftung von Parkflächen in Bautzen. So ist sie auch für das Parkhaus Centrum an der Äußeren Lauenstraße 25 verantwortlich, das kürzlich neue Technik erhielt.

Die Firma SKIDATA installierte zwei neue Kassenautomaten, die an der Ein- und Ausfahrt sowie an der Bauerngasse aufgestellt wurden. Zudem wurden auch die Schrankenanlagen der Ein- und Ausfahrt erneuert. Ein weiterer Kartenleser am Terminal ermöglicht das Öffnen des Tores während der Schließzeit des Parkhauses. Die Besonderheit der neu installierten Technik ist, dass der Kunde nunmehr nur noch seine Parkkarte an das Ein- und Ausfahrt-Terminal halten und nicht mehr einführen muss. Danach öffnet die Schranke automatisch.

Das Parkhaus Centrum ist für Kurzparker aber auch für Dauerparker geöffnet. Es stehen insgesamt 289 Stellplätze zur Verfügung, 190 davon sind an Dauerparker vermietet. Interessenten für einen Dauerparkplatz können sich ein Reservierungsformular auf der Homepage der BBB herunterladen und zusammen mit einem SEPA-Lastschriftmandat einreichen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bb-bautzen.de/umwelt-leben/

*Schranke und Kartenleser, Einfahrt Parkhaus*

*Die Geschäftsführung: Andrea Ohm und Kai Kaufmann*

# Jeder geht seine eigenen Schritte

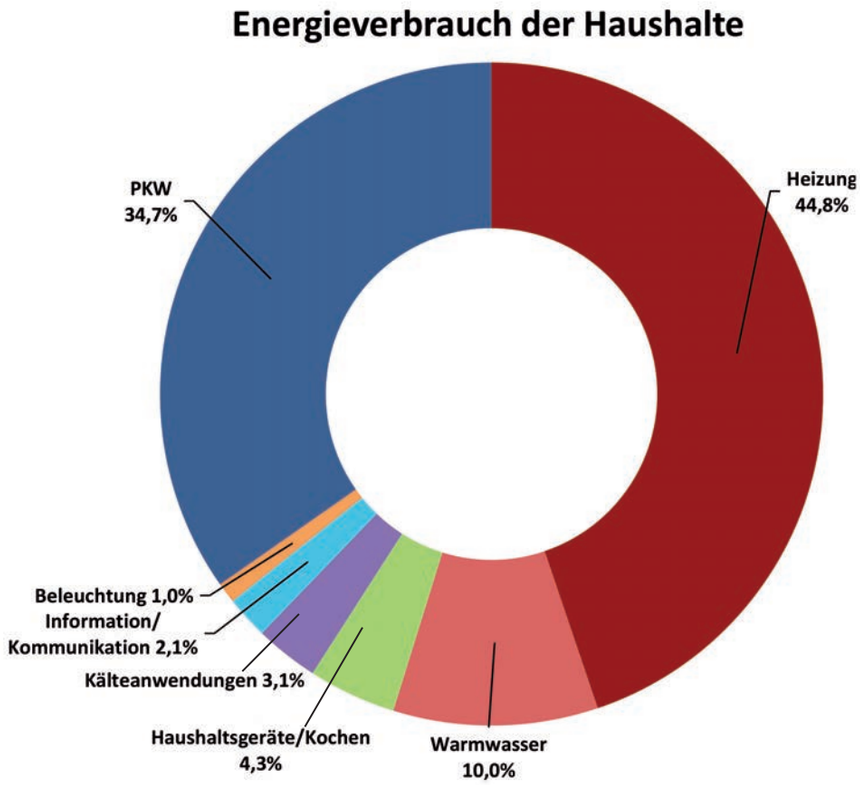
## Neuer Geschäftsführer der EWB im Amt: Kai Kaufmann

Seit dem 1. Januar 2020 ist Kai Kaufmann einer der Geschäftsführer der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH. Mit ihm steht eine in Sachen Energie erfahrene Führungspersönlichkeit an der Spitze des Unternehmens. Das wurde bisher über 20 Jahre vom Gründungsgeschäftsführer Volker Bartko geleitet, der es wesentlich geprägt und entwickelt hat. Kai Kaufmann kommt von der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG in Chemnitz, wo er zuletzt als Prokurist tätig war und in einer über 20-jährigen Tätigkeit verschiedene Führungspositionen innehatte. Er wird nun mit seiner Handschrift gemeinsam mit Geschäftsführungskollegin Andrea Ohm die EWB durch die derzeitigen großen Herausforderungen in der Energiewirtschaft führen. InBautzen traf den neuen Geschäftsführer zu einem Interview.

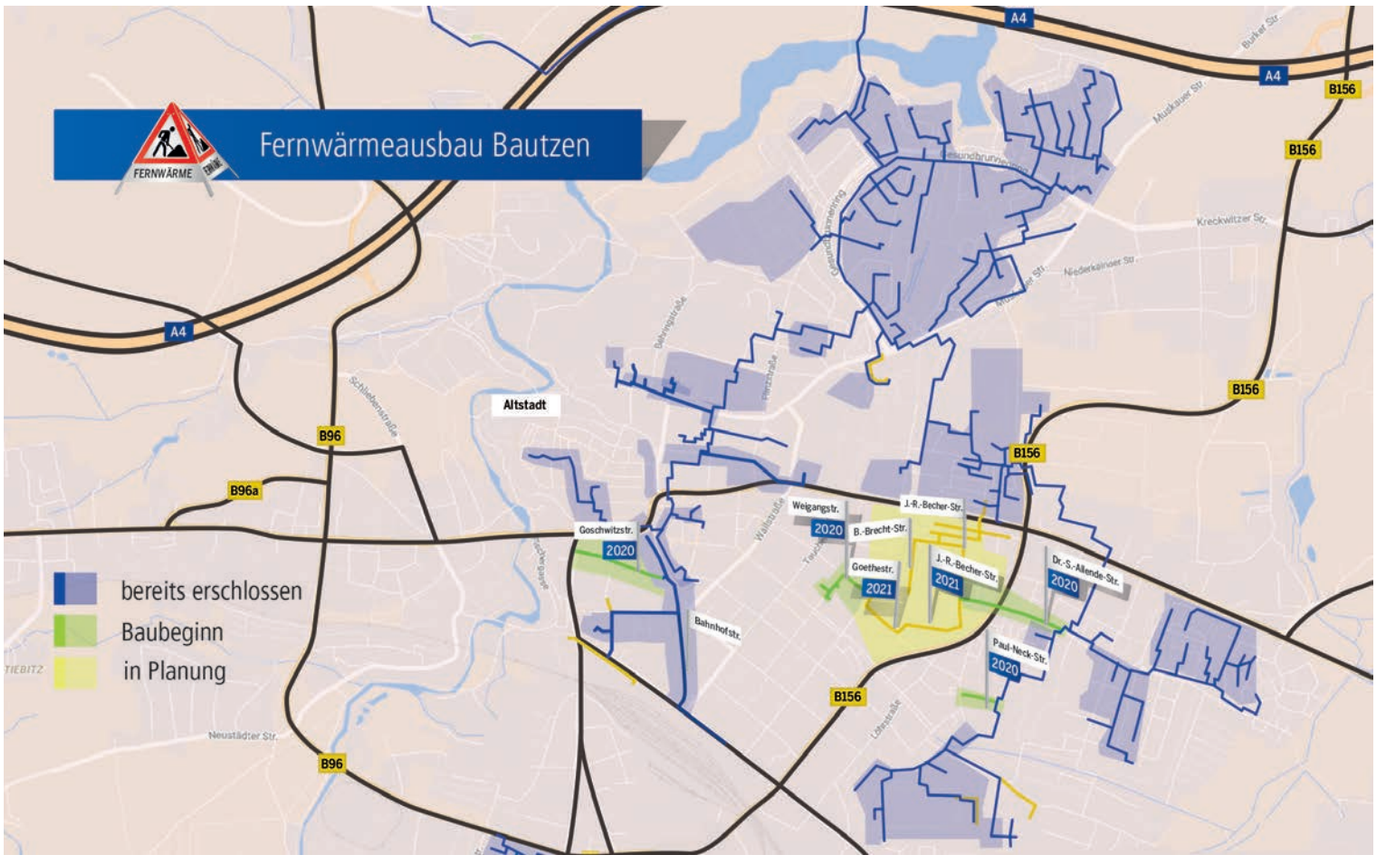
*Herr Kaufmann, die ersten 100 Tage in einem neuen Unternehmen gelten für Führungspersönlichkeiten allgemein als sehr besonders. Wie geht es Ihnen in diesen ersten Tagen in der EWB?*
Es fühlt sich alles sehr gut an. Natürlich ist einiges noch unbekanntes Terrain. Ich bin sozusagen in der Beobachtungsphase und diesen Lernprozess nehme ich mir jetzt auch bewusst. Dazu führe ich derzeit viele Gespräche mit Mitarbeitern und im Unternehmensumfeld. Die Energie- und Wasserwerke Bautzen sind grundsolide aufgestellt, haben sehr gute Mitarbeiter, arbeiten wirtschaftlich und haben die wichtigen Themen hervorragend im Griff. Ich komme mit viel beruflicher Erfahrung, möchte jetzt vor allem verstehen, wie das Unternehmen vernetzt ist und die Zusammenarbeit mit der Stadt, den Unternehmen und verschiedenen Interessengruppen funktioniert. Schließlich sind wir ja ein kommunales Unternehmen und für die Bürger Bautzens da.

*Ihr Vorgänger, Herr Bartko, prägte die EWB als Gründungsgeschäftsführer und machte daraus das erfolgreiche Unternehmen, das Sie nun führen. Fühlen Sie große Fußstapfen, in die Sie treten?*
Herr Bartko gehört in die Generation derer, die Stadtwerke nach der Wende gegründet haben. Ich kenne da noch einige mehr und habe einen großen Respekt vor ihrer Leistung. Sie haben von Null an über lange Zeiträume mittlere und große Unternehmen aufgebaut. Ich mag den Vergleich mit den Fußstapfen eigentlich nicht, denn darin zu gehen würde ja bildlich bedeuten, mit gleicher Schuhgröße und gleichem Schrittmaß einem vorgezeichneten Weg zu folgen. Doch jeder geht seine eigenen Schritte in seinem Rhythmus. Und das werde ich auch versuchen, bei allem Respekt natürlich!

*Sie übernehmen die EWB in einer Zeit großer Veränderungen für die Energiewirtschaft. Was sind die größten Herausforderungen für ein Energieunternehmen in der heutigen Zeit aus Ihrer Sicht?*
Die Komplexität zu bewältigen! Die ist für Außenstehende oft schwer zu verstehen. Die Energiewirtschaft ist eine stark regulierte Branche mit hunderten von Gesetzen und Verordnungen, vor allem aber folgt sie technisch-physikalischen Gesetzen.
Medial werden häufig sehr einfache Botschaften vermittelt. Kohleausstieg oder etwa die Forderungen von „Fridays for Future“ beschreiben nachvollziehbare Ziele. Das wird aber auch gern vereinfacht. So einfach ist die Welt gerade nicht. Sie ist vielschichtig, komplex und dynamisch. Für die Lösung unserer Zukunftsprobleme gibt es eine große Verschiedenheit von Technologien und Lösungen, jedes Jahr kommen neue dazu. Ich bin




Energieverbrauch der Haushalte 2017, Quelle: BDEW, Stand: 11/2018




zum Beispiel nicht der Meinung, dass E-Mobilität die alleinige Antwort für eine Mobilitätswende ist. Sie wird ihren Platz finden, aber wir haben da noch Wasserstoff und Erdgas in dieser Vielfalt in der Mobilität spielt überall die Energieversorgung eine Rolle.

Anderes Beispiel: Einem Wegfall von Erzeugungskapazitäten steht eine Zunahme des Stromverbrauches durch Digitalisierung und Elektromobilität gegenüber. Gleichzeitig managen wir die Dezentralisierung von Erzeugung – Energieflüsse ändern sich. Wie müssen Netze und Erzeugung umgestaltet werden, damit die Energiewende gelingt? Sie müssen digitaler werden, teilweise verstärkt werden, an anderer Stelle benötigen wir sie aber vielleicht gar nicht mehr. Und das gilt im kleineren Maßstab komplett auch für die Stadt Bautzen mit allen Energieträgern Strom, Erdgas und Wärme. Diese Vielfalt zu managen und umzusetzen, darin sehe ich unsere wichtige Rolle.

Hinzu kommt eine starke Dynamisierung der Kunden. Sie schnappen sich ihr Smartphone und suchen den nächsten Anbieter. Die Versorgungssicherheit, die wir vor Ort sicherstellen, spielt dabei keine vordergründige Rolle, sie wird als selbstverständlich gesehen. Man spürt den Energieversorger heute oft nur, wenn aus der Steckdose kein Strom kommt. Das ist zu wenig, um beim Kunden zu bestehen – wir müssen uns am Markt deutlich spürbarer und mit Mehrwerten aufstellen.

*Ende 2019 hat die Stadt Bautzen ein Energiekonzept beschlossen, in dem die Beratungspflicht zur Wärmeversorgung festgeschrieben wurde. Nun spielt im Energieverbrauch Heizen und Warmwasser die größte Rolle und die Stadt hat sich verpflichtet, die Fernwärme zu unterstützen. Was bedeutet das für die EWB?*

Ein ganz wichtiger Punkt für mich, den ich unterstreichen möchte: Energiewende ist nach meiner Auffassung vor allem eine Wärmewende. Denn weit mehr als die Hälfte des Energieverbrauchs eines Haushaltes fällt für Raumwärme und Warmwasser an. Die Stadt hat sich klar positioniert mit der Einführung einer Beratungspflicht für Bauwillige. Die EWB wird diese Beratung durchführen. Das größte Potential zur Senkung der $CO_2$-Emmission in Bautzen liegt in der Nutzung der effektiven Wärmeerzeugung und der Senkung des Energieverbrauches. Die Technologieumstellung bei der Erzeugung der Fernwärme ist eine Leistung, die die EWB schon erbracht hat. Der Bautzener Kohleausstieg hat also schon 2016 mit der Inbetriebnahme des Energiezentrums begonnen, hocheffizient durch eine gasbasierte Kraft-Wärme-Kopplungsanlage. Nun ist die Erweiterung des Fernwärme-Netzes unser strategisches Ziel. Es wird eine Reihe von Baumaßnahmen im Kerngebiet der Stadt geben. Der Ausbau der Fernwärme macht insbesondere bei verdichteter Bebauung Sinn. Ab April/Mai diesen Jahres beginnen wir auf der Goschwitzstraße, der Allendestraße und der Weigangstraße. Das ist insgesamt fast ein Kilometer Fernwärmeleitung, die verlegt wird.

*Welche Rolle spielt die E-Mobilität für die EWB?*

Wir sind ein positiver Begleiter der E-Mobilität, aber kein Mobilitätsunternehmen. Als Energieversorger ist es unsere Rolle, die Infrastruktur für Verkehrskonzepte zu schaffen. Das heißt wir wollen Bürgern, Unternehmen und der Stadt mit passenden Lösungen für das Laden helfen. Die Verkehrskonzepte selbst, also zum Beispiel die Entscheidung, wo E-Ladesäulen aufgestellt werden sollten, wo sie am besten mit dem Nahverkehr zu verknüpfen und wo Schwerpunkte zu setzen sind, das muss aus der Stadt, von Unternehmen und von den Verkehrsplanern kommen. E-Mobilität wird oft als Energiethema gesehen, ist es m. E. eher weniger. Es ist vielmehr ein verkehrsplanerisches Thema.

## VORTEILE DER BAUTZENER FERNWÄRME

**BEQUEMER KOMFORT**
Fernwärme kommt sofort ins Haus. Sie brauchen sich nicht mehr um Brennstoffeinkauf, Kesselwartung und den Schornsteinfeger zu kümmern.

**PLATZSPAREND**
Eine kompakte Fernwärme-Hausstation ersetzt den Heizkessel.

**ÖKOLOGISCH UND NACHHALTIG**
Gesetzliche Anforderungen werden erfüllt und $CO_2$ wird eingespart.

**WIRTSCHAFTLICH**
Die Fernwärme in Bautzen hat einen niedrigen Primärenergiefaktor, was beim Gebäude-Energieausweis vorteilhaft ist. Investitionen in teure Energielösungen entfallen und können für andere Sanierungsmaßnahmen genutzt werden.

**SICHER**
Die von der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH selbst erzeugte Fernwärme garantiert eine hohe Versorgungssicherheit.

**Informationen:**
**www.ewbautzen.de/fernwaerme**

©Saurierpark photodesign Amador; Constanze Sarfert

# Der Saurierpark startet in die Saison

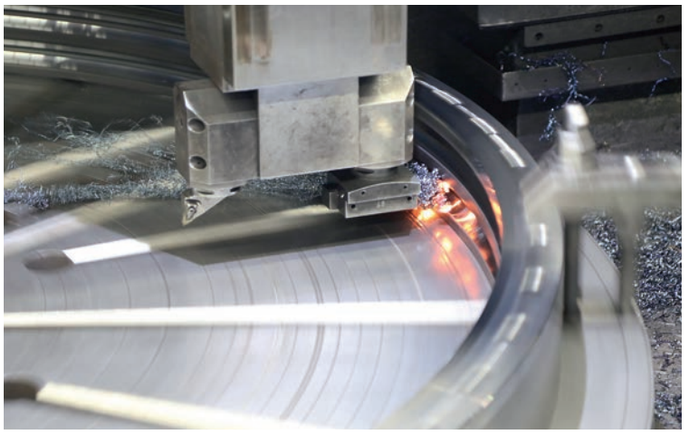
## Neue Angebote für Gruppen

Wenn ein leidenschaftlicher und etwas verrückter Künstler seinen Töchtern das Kinderzimmer in zwei originalgetreu nachgebildeten Sauriern einrichtet, kann man sicher sein, dass diese wohl oft staunenden Besuch von Klassenkameraden in ihren „Kinderzimmern“ hatten. Ob das so war wissen wir nicht, wohl aber, dass Franz Gruß, der Gründervater des Saurierparkes bei Bautzen, für seine Mädels tatsächlich Bett, Schreibtisch und sogar eine Heizung im Bauch der ersten Dinos eingerichtet hat. Seither hat das Gelände eine unglaubliche Entwicklung genommen und sich in den letzten 30 Jahren zu einer beliebten Freizeitattraktion in der Region entwickelt. Dies nicht zuletzt, weil die BBB, zu der der Saurierpark gehört, eine zielgerichtete Entwicklung vorantreibt und die Attraktivität mit immer neuen Modernisierungs- und Ausbauarbeiten erhöht und in neue Ideen investiert.

Die vergangene Winterpause war für die Betreiber gefüllt mit vielfältigen Arbeiten. So wurden umfassende Reparatur-, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten in den verschiedenen Themengebieten ausgeführt. Potenzial sahen die Betreiber auch für das im letzten Jahr eröffnete Themenareal „Lavaris“ – hier wurden der Vulkan und auch die Teichtechnik weiterentwickelt und so realistischer gestaltet. Das beliebte Erlebnisareal „Vergessene Welt“ orientiert sich an den Jurassic-Park-Filmen und erhielt ein neues Bewässerungssystem. Passend zum Areal wurden hier bis zu sechs Meter hohe Gittermasten errichtet, um die Bewässerung der urzeitlichen Pflanzenwelt „von oben“ sicherzustellen. Mit dem Saisonstart 2020 erwartet echte Dinofans eine weitere Neuerung im Eingangsportal Mitoseum. Im darin befindlichen Kleinkindspielbereich „Spieloseum“ – ein Indoorbereich mit außergewöhnlichen Spielgeräten, an denen Motorik, Logik und Geschicklichkeit getestet werden können – beeindruckt ein neues 3-D-Bild und dient echten Urzeitexperten als großartiges Fotomotiv. Abgeschlossen wurden auch die Modernisierungsarbeiten im Toilettengebäude am Wasserspielplatz. Im vergangenen Jahr wurde bereits der Herrenbereich an moderne Standards angepasst, sodass jetzt der Damenbereich inkl. Wickel- und Stillraum folgte. Sicher wird hier die neue Mutter-Kind-Toilette für Staunen und Begeisterung sorgen.

Doch im Saurierpark kann man nicht nur klettern, hangeln und rutschen. Besonderes Augenmerk gilt den Gruppen- und Familienangeboten. Nicht nur, dass man einen außergewöhnlichen Kindergeburtstag im Park feiern kann, auch die aktive Wissensvermittlung ist den Dinoexperten des Saurierparks eine Herzensangelegenheit. In den letzten Jahren hat sich die Nachfrage an pädagogischen Angeboten im Saurierpark verändert. Die Wissensrallye ist inhaltlich überarbeitet worden und die Arbeitsblätter sind nun an den Standard der jeweiligen Klassenstufen angepasst, die Themen spannender und auch kniffliger gestaltet. Mit dem Orientierungslauf können Familien oder Gruppen den Saurierpark auf ganz neue Weise entdecken. Hierbei müssen zwölf markierte Punkte auf dem Gelände gefunden werden. Schummeln gibt’s nicht, denn jeder der gefundenen Punkte muss mit einer dort befindlichen Lochzange auf dem Kontrollblatt bewiesen werden. Nur wenn alle zwölf Punkte gefunden wurden, gilt der Orientierungslauf als erfolgreich absolviert.

Unser Park öffnet
in diesem Jahr
vom 1. April bis 1. November
täglich von 9 bis 18 Uhr,
im Juli und August bis 19 Uhr.
www.saurierpark.de



# Sie bewegen etwas!

## DV-B Drehverbindungen Bautzen GmbH

Zahnkränze, Rollendrehverbindungen, Kugeldrehverbindungen, Antriebsritzel – die Fachbegriffe surren nur so durch den Raum, als Geschäftsführer Falk Scholze über seine Firma spricht. „Anwendungen für Drehverbindungen gibt es viele“, erläutert er. „Denken Sie an Baumaschinen, an den Bagger, der seinen Greifer hin und her schwenkt, an Kräne, an Windräder, an Schiffssteuerungen. Wir können mit unseren Maschinen Drehverbindungen von 30 Zentimetern bis sechs Metern im Durchmesser herstellen.“

Der Fokus des Bautzener Unternehmens liegt in Einzelteil- und Kleinserienfertigung sowie in der Sonderfertigung für spezielle Anwendungen. Es besetzt seit seiner Gründung 2007 damit erfolgreich eine Nische, da es vielen Mitbewerbern eher um größere Serien geht. „Fallen Teile aus, sind wir jederzeit in der Lage, Ersatz zu schaffen. Selbst Einzelteilfertigungen stellen kein Problem dar, auch dafür sind wir der richtige Partner“, so Falk Scholze. Seit 1992 bereits betreibt er das Bautzener Handelsunternehmen MBT Maschinenbauteile Scholze e. K. in der Wälzlager- und Antriebstechnikbranche und als in den Boom-Jahren 2006, 2007 zum Teil zwei- bis dreijährige Wartezeiten auf Drehverbindungen entstanden, entschloss er sich, diese Nische neu zu besetzen. Das Unternehmen arbeitet erfolgreich im maritimen Bereich, stellt Drehverbindungen für Schiffsantriebe und Schiffskräne her, mit denen das selbstständige Be- und Entladen von Schiffen möglich ist. Auch im Bereich der Baumaschinen ist es gut aufgestellt. „Eines unserer größten Produkte waren acht Drehverbindungen für ein deutsches Unternehmen in der Tagebautechnik mit Durchmessern von mehr als 5 Metern und Stückgewichten von zwölf Tonnen“, erinnert sich der Geschäftsführer.

Ein herausforderndes, neues Geschäftsfeld hat sich mit Kunden ergeben, die geostationäre Satellitenanlagen herstellen. „Hier sind hochpräzise Drehverbindungen erforderlich“, beschreibt der Unternehmer. „Die Satelliten befinden sich in hunderten Kilometern Höhe über der Erde und wenn dort Drehverbindungen nicht genau arbeiten, erhalten sie riesige Abweichungen in der Anpeilung. Eine sehr anspruchsvolle Arbeit!“ Die wird bei der DV-B Drehverbindungen Bautzen GmbH von 40 Mitarbeitern im Zweischichtsystem bewältigt.

Personell ist das Unternehmen zurzeit bestens aufgestellt, im Gegensatz zu vielen anderen, die händeringend gutes Personal suchen. „Wir haben die letzten 3 Jahre Lehrlinge ausgebildet und der erste ist nun seit wenigen Wochen in der Produktion, der zweite folgt im Sommer“, so Falk Scholze.

Drehverbindungen Bautzen ist Kunde der EWB. „Wir haben uns bewusst für einen regionalen Versorger entschieden“, so Heike Scholze, die in der Firma das Controlling leitet. „Wir sind ein Bautzener Unternehmen, also wollten wir auch einen Bautzener Energieversorger. Der Preis hat gepasst, die Energieberatung war umfänglich – und so stellen wir unsere Produkte auf Maschinen her, die mit Strom von der EWB laufen.“

*Geschäftsführer Falk Scholze mit EWB-Beraterin Stefanie Lettow*

DV-B GmbH
Dresdener Straße 88
02625 Bautzen
Tel. +49 3591 2708880
Fax +49 3591 2708888
www.dv-b.com

DV-B® DREHVERBINDUNGEN BAUTZEN

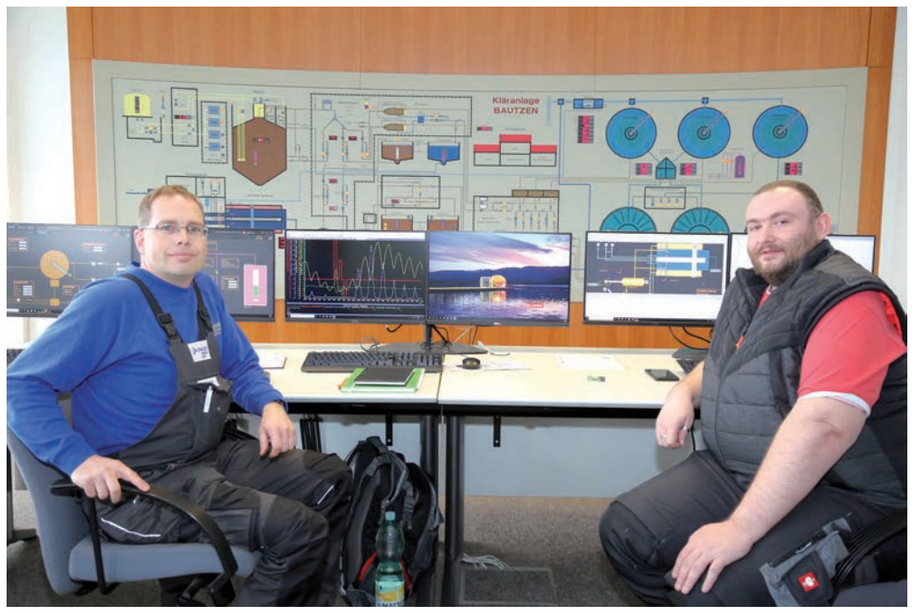
*Kläranlage Bautzen, Eindicker und Schlammstapelbehälter*

# Alles im Blick

## Modernisierung des Prozessleitsystems abgeschlossen

Er ist einer derjenigen, der die Kläranlage in Bautzen mit am besten kennt: Robert Wolf. Seit 1999 ist der Elektrotechniker mit zusätzlichem Abschluss als Abwassermeister im Unternehmen und hat in den vergangenen eineinhalb Jahren maßgeblich einen wichtigen Modernisierungsschritt begleitet: die Erneuerung des Prozessleitsystems. Ein Prozessleitsystem besteht aus Hard- und Softwarekomponenten und ermöglicht die Überwachung und Steuerung großer Anlagen, wie eben zum Beispiel einer Kläranlage. Alle technischen Vorgänge der Kläranlage Bautzen laufen im Leitsystem zusammen und werden in der Leitwarte an großen Bildschirmen visualisiert. Das gibt den Mitarbeitern die Möglichkeit, in der Leitwarte zu sehen, ob und wie die technischen Anlagen laufen sowie den aktuellen Zustand in den einzelnen Abschnitten der Kläranlage zu überwachen, Daten abzufragen und einzugreifen, wenn Messwerte dies signalisieren oder Störmeldungen eingehen. In der Bautzener Kläranlage wurde die gesamte Automatisierungstechnik getauscht. Das Besondere: Der Austausch erfolgte systematisch Stück um Stück bei laufendem Betrieb. „Die Anlage musste laufen“, so Robert Wolf. „Man kann stundenweise einmal eine Belüftung ausschalten, aber mehr auch nicht. Wir sind verpflichtet, die Ablaufwerte zu halten.“

Notwendig geworden war die Modernisierung, weil die vorherige Anlage veraltet war. Erste Teile der Steuer- und Automatisierungstechnik waren 1997 aufgebaut worden. Damals ein modernes System, etabliert am Markt, aber mittlerweile eben in die Jahre gekommen. Technik wurde abgekündigt, die Ersatzteillage hatte sich dramatisch verschlechtert, schließlich gab es für den alles entscheidenden Prozessleitrechner kein Ersatzteil mehr. 13 Jahre war dieser im Dauerbetrieb, nicht vorstellbar, wenn er ausgefallen wäre. Ein Risiko für die Betriebssicherheit, obwohl der Abwassermeister beruhigt: „Es gibt immer auch die Möglichkeit, von Hand zu fahren“, erklärt er. „Aber wir hätten im Falle des Ausfalls dieses Rechners die Schnittstelle verloren, um die Daten von den technischen Anlagen im Kanalnetz sowie den Anlagenteilen der Kläranlage einzusammeln und zu visualisieren.“ Ein ebenfalls nicht zu vernachlässigender Punkt: Der Wartungsservice für die bisherige Technik wird durch die Hersteller nicht mehr gewährleistet. Nun also über eineinhalb Jahre systematischer




*Robert Wolf und Tobias Legler (autodeltass GmbH) in der Leitwarte (v.l.n.r.)*

*Detailabstimmungen am Prozessleitsystem*

*Kläranlage Bautzen, Belebungsbecken (vorn) und Nachklärung*

Austausch, eine Herausforderung, wie der Techniker zugibt. Die Leistung musste zunächst ausgeschrieben werden und Grundlage der Ausschreibung war eine Fleißarbeit von Robert Wolf. „Ich habe über etwa ein halbes Jahr die Betriebsanleitung der Kläranlage neu geschrieben“, beschreibt er den Arbeitsprozess. „Etwa 200 Seiten sind das, in denen ich im Detail beschreibe, wann welche Pumpe angeht, welches Teil wie gesteuert wird.“ Doch nicht nur als Ausschreibungsunterlage war die Dokumentation wichtig, sie ist künftig auch als Handbuch für die Mitarbeiter nützlich. Der Bereitschaftsdienst hat damit ein Mittel, bei Störungen gezielt nachforschen zu können, woran ein Problem liegen und wie es behoben werden könnte.
Während der Modernisierung wurden sechs sogenannte „speicherprogrammierbare Steuerungen“, SPS, in drei Abschnitten getauscht. Während der Arbeiten liefen das alte und das neue System teilweise parallel, Stück um Stück wurden Funktionen vom alten ins neue System portiert. Die Software läuft nun nicht mehr als Einzelplatzlösung, sondern in einem modernen serverbasierten System auf zwei Servern, deckt Datensicherung und Archivierung mit ab. Ende Februar waren diese Arbeiten weitestgehend abgeschlossen. Gemeinsam mit der Softwarefirma, der autodeltass GmbH aus Hainichen, werden noch Restarbeiten erledigt. Die gesamte Investition belief sich auf etwa eine halbe Million Euro.

# Wir bauen für Sie! Unsere Bauvorhaben 2020

Auch für das Jahr 2020 planen die Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH (EWB) sowie der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (EAB) gemeinsam mit dem Hoch- und Tiefbauamt der Stadt Bautzen wieder etliche Maßnahmen zur Instandhaltung und Erneuerung der Ver- und Entsorgungsnetze und Straßen. Die Anlieger werden rechtzeitig vor Beginn der Bauarbeiten über die Details und den geplanten Bauablauf informiert. So fanden bereits für die Bauvorhaben im Zusammenhang mit der Erweiterung des Fernwärmenetzes in der Goschwitzstraße, der Weigangstraße und der Dr.-Salvador-Allende-Straße Einwohnerversammlungen mit den unmittelbar betroffenen Grundstückseigentümern statt.

| Wo wird gebaut? | beteiliegte Unternehmen | Umfang der Maßnahme | Bauzeitraum |
|---|---|---|---|
| Weigangstraße Ost inkl. Querung Paulistraße | EWB | Verlegung Fernwärmeleitung | März bis Oktober 2020 |
| Goschwitzstraße Ost und West | EWB | Verlegung Mittelspannungskabel, Fernwärmeleitung | März bis Oktober 2020 |
| Dr.-S.-Allende-Straße - Kretschmarstraße | EWB | Verlegung Fernwärmeleitung | März bis Oktober 2020 |
| Oberweg / Seidauer Straße bis Kabelbrücke Spree | EWB | Verlegung Mittelspannungskabel | April bis September 2020 |
| Schulstraße im Bereich Museum | EWB | Verlegung Mittelspannungskabel | April bis September 2020 |
| Neusalzaer Straße zwischen Tzschirnerstraße und Schilleranlagen | EWB | Verlegung Niederspannungskabel, Straßenbeleuchtung | Juli bis September 2020 |
| Weigangstraße zwischen Taucher- und Mättigstraße | EWB | Verlegung Mittelspannungskabel | Juli bis Dezember 2020 |
| Weigangstraße Ost inkl. Querung Paulistraße | EWB | Verlegung Fernwärmeleitung, Mittelspannungskabel | März bis Oktober 2020 |
| Behringstraße / Schafferstraße | EWB | Verlegung Mittelspannungskabel, Straßenbeleuchtung | April bis September 2020 |
| Wilthener Straße ab Autohaus Hantusch inkl. Kreuzung Fabrikstraße | EWB | Auswechslung Gas-Mitteldruckleitung und Niederdruckleitung | April bis Mai 2020 |
| Lotzestraße zwischen Rosenstraße und Kino | EWB | Auswechslung Trinkwasserversorgungsleitung | April bis Dezember 2020 |
| Löhrstraße zwischen Kollwitzplatz und Liebknechtstraße | EWB | Auswechslung Trinkwasserversorgungsleitung, Gas-Mitteldruckleitung und Niederdruckleitung | Juli bis September 2020 |
| Dresdener Straße zwischen Haus Nr. 1 bis Nr. 5 | EWB | Auswechslung Trinkwasserversrogungsleitung und Verlegung Mittelspannungskabel | April bis September 2020 |
| Neuteichnitzer Straße | EWB | Auswechslung Trinkwasserversorgungsleitung und Verlegung Mittelspannungskabel | März bis September 2020 |
| Hintere Reichenstraße zwischen Kornstraße und Hauensteingasse | EWB | Auswechslung Gas-Niederdruckleitung | April bis Oktober 2020 |
| Steinhübel / Heinostraße | EWB, EAB | Erneuerung Trinkwasserversorgungs- und Gasleitung, Straßenbeleuchtung, Schmutz- und Regenwasserkanal | April bis Oktober 2020 |
| Zeppelinstraße Einfahrt Veolia | EWB, EAB | Auswechslung Trinkwasserversorgungsleitung, Errichtung Regenwasserkanal und -rückhaltung | Juni bis August 2020 |
| Dr.-E.-Mucke-Str. (Wallstraße bis August-Bebel-Platz) | EAB | Erneuerung Mischwasserkanal | Juli bis September 2020 |
| Matthäus-Lange-Straße | EAB | Ersatzneubau Regenwasserkanal | Juli bis August 2020 |
| Zinzendorfstraße (Bereich Haus-Nr. 7 bis 13) | EAB | Neuverlegung Regenwasserkanal | Juli bis August 2020 |

# Von Scherenschnitt bis Acrylmaltechnik

## Künstlerische Arbeiten von Schülern in der EWB

Wer zurzeit das Firmengebäude der Energie- und Wasserwerke Bautzen auf der Schäfferstraße besucht, kann sich nicht nur in der Kundenberatung beraten lassen, sondern auch einen Einblick in das künstlerische Schaffen junger Menschen gewinnen. Schon zur guten Tradition geworden, arbeitet die EWB mit den Bautzener Gymnasien zusammen und stellt ihre Räumlichkeiten für Ausstellungen von Kunstprojekten zur Verfügung. Aktuell ist über mehrere Etagen in der Schäfferstraße eine Kunstausstellung der Kunstkurse der 5. bis 11. Klassen des Schiller-Gymnasiums zu sehen. Die Vielfalt an Themen, Farben, Techniken und der Einfallsreichtum der jungen Menschen auf den Arbeiten ist beeindruckend. Da finden sich Porträts, Stillleben, Holzschnitte, Acrylfarben, Mischtechniken, Scherenschnitte und man möchte vor jedem Bild länger verweilen. Hier gibt es Tiere auf Bäumen, dort bunte Blumensträuße, ein paar Schritte weiter die Arche Noah und Porträts. Bei diesen sind die mannigfaltigen Gesichtsausdrücke interessant, mit denen die Schüler Emotionen wiederspiegeln.

Caroline und Natalie sind beide in der Klasse 11 im Kunstleistungskurs. Sie haben die verschiedenen Projekte in diesem Kurs sehr gemocht und sie sind stolz, dass ihre Arbeiten nun hier in der EWB öffentlich zu sehen sind. Besonders die inspirierende Führung durch ihre Kunstlehrerin Frau Birgit Herrmann fanden sie hilfreich und bewunderten sie so manches Mal. „Sie zeichnet etwas an die Tafel und wir denken nur, wow, da passt einfach alles. Während der Arbeiten geht sie durch die Klasse und gibt jedem einzelnen Tipps für Verbesserungen. Dabei engt sie uns überhaupt nicht ein und lässt uns den Freiraum, den wir brauchen."

Von Caroline hängen gleich im Foyer der EWB zwei Scherenschnitte von Sportlern. „Ich spiele leidenschaftlich gern Volleyball und habe früher Akrobatik gemacht. Meine Bilder heißen deshalb Passion – Leidenschaft. Ich habe als Vorlage ein Foto von einem Freund genommen, der sehr gut Volleyball spielen kann, es hat mich inspiriert."

*„Verliebtes Chamäleon", von Pascal Höfchen Klasse 5*

Ihre Scherenschnitte sind in passenden, leuchtenden Farben auf schwarzem Grund einfach ein Hingucker. Natalies Spezialität ist das Aquarellmalen, aber auch mit Acrylfarben geht sie sicher um. Ebenfalls im Erdgeschoss kann man ihren bunten Blumenstrauß bewundern, den sie in etwa 3 oder 4 Doppelstunden im Unterricht gemalt hat. „Ich habe zu Hause dann etwa noch drei Stunden daran gearbeitet. Es sind nicht alle Tage gleich, manchmal fließt es und manchmal sieht man am nächsten Tag, da muss man noch einmal drüber gehen." Die beiden kunstinteressierten Mädchen haben sich auch schon Gedanken gemacht, ob ihre berufliche Entwicklung einmal in diese Richtung gehen könnte. „Für mich steht noch nichts fest, etwas am Theater oder mit Requisiten fände ich schon interessant", so Natalie. Auch Caroline hat schon in diese Richtung vorgefühlt: „Ich habe mir die Hochschulen in Dresden angesehen. Maskenbild und Theatermalerei finde ich sehr interessant. Aber mich interessiert auch medizinisches und ich könnte mir vorstellen, auch in einer Ergotherapie kreativ mit Menschen zu arbeiten." Wie auch immer der weitere Weg der jungen Gymnasiastinnen verlaufen wird, ihr kreatives Hobby werden sie sicher beibehalten.

Die Ausstellung in der Schäfferstraße ist zu den Öffnungszeiten der EWB zu besichtigen.

*Die Schülerinnen Caroline Höhne mit ihren Scherenschnitten und Natalie Rönsch mit ihrem Aquarell (v.l.)*


**Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH**

Schäfferstraße 44 • 02625 Bautzen

**Kundenservice**
Telefon: 03591 3752-200
Montag–Donnerstag 8 – 18 Uhr
Freitag 8 – 16 Uhr
Fax: 03591 3752-159
E-Mail: kundenservice@ewbautzen.de
Web: www.ewbautzen.de
Störungen: 03591 3752-375

**Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH**

Schäfferstraße 44 • 02625 Bautzen

**Kundenservice**
Telefon: 03591 4644-0
Fax: 03591 4644-99
E-Mail: info@bb-bautzen.de
Web: www.bb-bautzen.de

**Friedhofsverwaltung:**
Telefon: 03591 4644-74

**Abwasserbeseitigung Bautzen**

Schäfferstraße 44 • 02625 Bautzen

**Kundenservice**
Telefon: 03591 3752-611/631
Fax: 03591 3752-666
E-Mail: info@eabautzen.de
Web: www.bautzen.de



**Impressum**

Ausgabe 01/2020 – Erschienen im März 2020

**Herausgeber**
Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH
Schäfferstraße 44 • 02625 Bautzen

**Produktion**
2dProject GbR • 01279 Dresden • Nagelstraße 1
www.2dproject.de

**Druck**
addprint AG · Am Spitzberg 8a · 01728 Possendorf
Tel.: 035206-380-0 · Fax: -33 · www.addprint.de

*Porträt von Beno Ulitzka, KLasse 12*